Nordostschweizerische Vereinigung der SKG - Sektionen NOV

www.nov.ch

NOV-Kurs SpassSport vom 18. September 2011

Petrus scheint definitiv kein Freund von SpassSport zu sein. Bereits das 2. Mal, dass der Übungsleiter- und bewerterkurs bei strömendem Regen, Wind und Kältedurch die NOV in der Ostschweiz durchgeführt wurde.

Trotz widerlichen Witterungsbedingungen standen 43 Teilnehmer am Sonntag, 18.9.11, auf dem Platz des KV Bischofszell und folgten interessiert den Ausführungen der Instruktoren, Helmut Hofer und Heidy Hegetschweiler. Es scheint, dass immer mehr Hundeführende von allzu starren Prüfungsordnungen wegkommen. Doch bei SpassSport – auch wenn hier nicht auf eine absolut korrekte Grundstellung und Ausführung geachtet wird – sind ebenso Disziplin, Konzentration und ein guter Appell gefragt.

Heidi Hegetschwiler

Helmut Hofer

Die Hundeführer konnten abwechslungsweise die diversen Aufgaben mit ihren Hunden lösen und erhielten Tipps, wie die einzelnen Posten angegangen werden können. Für einige Verwirrung sorgten die „stummen“ Aufgaben, wo es laut Reglement gilt, den Hund „rein körpersprachlich“ zu führen. Bald getraute sich kaum mehr jemand überhaupt mit seinem Hund zu sprechen! Helmut und Heidy erinnerten dann jeweils daran, dass bei den meisten Übungen gesprochen werden dürfe.

Wir wurden über den Aufbau eines Parcours informiert, wozu doch einiges an Material nötig und die Anlage recht aufwändig ist. Dabei muss man daran denken, dass Posten, wo Futter und Spielzeug involviert sind, nicht unmittelbar neben einer andern Aufgabe platziert werden, wo Hunde aneinander geraten könnten. Heidy erklärte auch, wie die Belohnungsinseln zu benutzen sind, die bei jeder Kategorie (Geschicklichkeit, Nasenarbeit, Bindung Mensch-Hund, Führigkeit) eingerichtet sind.

Die von den Teilnehmern mitgebrachten Hunde hatten teilweise schon etwas Erfahrung mit den SpassSport-Aufgaben, aber die Situation war doch wieder anders als auf dem Heimplatz und so gelang nicht alles auf Anhieb. Es herrschte ein friedliches Miteinander an den verschiedenen Posten.

Während den Kaffee- und Mittagspausen konnten sich alle wieder aufwärmen. Am Nachmittag galt es die Arbeiten zu bewerten. Pro korrekt ausgeführte Aufgabe gibt es 2 Punkte, einen Punkt, wenn diese mit Abweichungen gelöst wird oder eben einen Nuller, wenn der Hund nicht innerhalb einer Minute dazu gebracht werden kann, die Aufgabe zu lösen. Da merkt man erst, dass es manchmal doch nicht so einfach ist mit dem Bewerten.

In der Nachmittagspause führte uns Helmut Hofer mit einem Video die geplanten Aufgaben für SpassSport B vor. Es ist zu hoffen, dass das erweiterte Reglement zu gegebener Zeit angenommen wird und schon bald Teil des SpassSport Angebotes wird. In Neftenbach wird am 20. November 2011 ein B-Wettkampf als Pilotprojekt durchgeführt.

Ein herzlicher Dank an Helmut und Heidy für ihre guten Tipps und natürlich dem KV Bischofszell für das Gastrecht und den feinen Zmittag.

Ruth Clarke